# BURGWEDELER BRINGEN AUF AMRUM WAS ZUM "LAUFEN"

Veröffentlicht am 14.05.2021 um 18:07 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

**Alexander Riebe und Joachim Falk laufen für den guten Zweck.**

Die regionale Selbsthilfegruppe Amrum des Mukoviszidose e.V. und die Fachklinik Satteldüne der DRV-Nord veranstalten jedes Jahr, aktuell schon zum 18. Mal, den Amrumer Mukoviszidose-Lauf.Der Muko-Lauf auf Amrum ist ein Teil der in ganz Deutschland stattfindenden Spendenläufe, mit dem Zweck auf die leider immer noch unheilbare Krankheit Mukoviszidose aufmerksam zu machen, zu informieren und Spenden für die Erforschung und Behandlung dieser Erbkrankheit zu sammeln. Durch die Corona-Pandemie bedingt, ist es nun wiederholt ganz anders, es gibt zum 2. Mal einen virtuellen Lauf. (www.muko-amrum.de).Alexander Riebe und Joachim Falk sind seit 2012 jedes Jahr für den guten Zweck gelaufen und konnten als Einzelläufer und in der Läufergruppe schon viele Spenden für die Mukoviszidose e.v. sammeln. Für die beiden Burgwedeler ist dieser Lauf zu einer liebgewordenen Tradition geworden. Damals von der Schwägerin Alexanders, die auf Amrum im Rahmen ihrer Ausbildung mit Mukopatienten zu tun hatte und die den Anstoß gab, entwickelte sich die Läufergruppe "läuft.", die seither im Spendenranking oft die vordersten Plätze belegen konnte, dank vieler Freunde und Geschäftspartner. Die Spenden, auf die die Selbsthilfegruppe angewiesen ist, werden zur Unterstützung verschiedener Projekte verwendet, um das Wohl von Mukoviszidose-Patienten zu fördern. So wurden zum Beispiel 40 Fahrräder gekauft, die den Patienten, die während der Kur auf Amrum leben, kostenlos zur Verfügung stehen oder auch medizinische Geräte zur besseren Versorgung in der Fachklinik Satteldüne. Mukoviszidose ist die häufigste angeborene und unheilbare Stoffwechselerkrankung in Mitteleuropa, bei der ein defektes Gen für die Störung des Wasser- und Salzhaushaltes der Schleimhäute sorgt. Viele Kinder und Jugendliche sind durch die Krankheit bereits frühzeitig auf Therapien angewiesen. Langfristig werden Lunge und Bauchspeicheldrüse stark in Mitleidenschaft gezogen. Zwangsläufig führen diese Erkrankungen zu einer geringeren Lebenserwartung. Da beide Läufer das Glück haben, gemeinsam mit ihren Familien über das Pfingstwochenende auf der Insel zu weilen, möchten sie die Inselrunde, gute 26 Kilometer, davon elf Kilometer über feinsten Kniepsand, auch in diesem Jahr laufen. Wer Lust verspürt, am Lauf teilzunehmen, muss dafür nicht extra nach Amrum reisen, sondern kann seine Kilometer auch daheim ablaufen. Über weitere Teilnehmer freut sich der Verein und informiert darüber auf seiner Homepage unter www.amrumer-mukolauf.de. Wem das Laufen nicht so liegt wie den beiden Burgwedelern Alexander und Joachim, der kann auch für die Läufergruppe "läuft." auf der genannten Homepage einfach online spenden. Möchte jemand spenden, aber nicht das SEPA-Lastschriftverfahren nutzen, dann kann dieser auch den Überweisungsweg wählen. Bitte im Verwendungszeck Gruppe "läuft." sowie seine Adresse angeben. Das Spendenkonto der Regio Amrum lautet: Regio Amrum des Mukoviszidose e.V. bei der Föhr-Amrumer Bank e.G., IBAN: DE83 2179 1906 0020 1481 48, BIC-Code: GENODEF1WYK.Alexander Riebe und Joachim Falk und viele Mukoviszidose Betroffene danken für die Unterstützung und hoffen auf viele Spenden für ihre Laufleistung und die Mukoviszidose e.V..